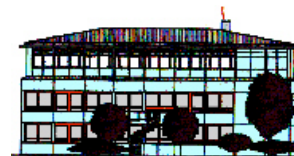


Grundschule Oberasbach-Altenberg

Kirchenweg 47
90522 Oberasbach

Tel.: 0911 / 69 43 02
Fax: 0911 / 969 39 14



Mail:gs-altenberg@gs-altenberg.de

Oberasbach, März 2015

ABC der Grundschule Oberasbach-Altenberg

.... für die Eltern der Schulanfänger im Schuljahr 2014/2015

A	wie A nfang	Der Unterricht beginnt für die Klassen 1 normalerweise um 8.00 Uhr. Ihr Kind sollte nicht vor 7.40 Uhr an der Schule sein.
B	wie B ücher	Bitte schützen Sie die Bücher Ihres Kindes mit einem Schutzumschlag, denn die Schulbücher sind nur Leihgaben und müssen auch für die Kinder der nächsten Jahre sauber und ansprechend sein!
C	wie C haos	Chaos sollte im Schulranzen Ihres Kindes nicht herrschen. Bitte helfen Sie Ihrem Kind, seine Schulsachen in Ordnung zu halten!
D	wie D urst	Bitte geben Sie Ihrem Kind für die Pause ein gesundes Getränk in einem gut verschließbaren und unzerbrechlichen Behältnis mit! (Bitte keine Glasflaschen)
E	wie E ltern	Eine gute Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule ist für den Schulerfolg Ihres Kindes sehr wichtig. Kommen Sie bei Problemen auf die Klassenlehrerin zu!
F	wie F rühstück	Geben Sie Ihrem Kind ein gesundes und abwechslungsreiches Pausenfrühstück mit! Die Kinder frühstücken oftmals gemeinsam im Klassenzimmer.
G	wie G rundschule	Wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen möchten, erreichen Sie das Sekretariat Montags – Donnerstag von 7. 30 Uhr – 11.30 Uhr. Freitags ist unser Büro von 7.30 Uhr – 8.00 Uhr besetzt. Bei wichtigen Anliegen können Sie uns gerne auf den Anrufbeantworter sprechen.
	wie G eburtstag	In der Klasse wird der Geburtstag Ihres Kindes gefeiert.
H	wie H ausaufgaben	Bei den Hausaufgaben sollen die Kinder das, was sie zuvor im Unterricht gelernt haben, üben und anwenden. Sie werden dabei auch schrittweise an selbstständiges Arbeiten gewöhnt und lernen, Verantwortung für die eigene Arbeit zu übernehmen.
I	wie I nformation	Das Elternheft dient der gegenseitigen Information von Eltern und Klassenlehrerinnen. Es wird von der Lehrkraft laufend aktualisiert. Bitte schauen Sie regelmäßig (am besten täglich) in dieses Heft.
J	wie J ucken	Alle Jahre wieder gibt es Kopfläuse. Bitte melden Sie es sofort der Schule und schicken Sie Ihr Kind erst wieder in die Schule, wenn der Arzt die Läusefreiheit bestätigt!
K	wie K rankheit	Ist Ihr Kind krank, benachrichtigen Sie bitte vor Schulbeginn (7.30 Uhr – 8.00 Uhr) telefonisch die Schule. Das dient der Sicherheit Ihres Kindes. Eine zusätzliche schriftliche Entschuldigung ist dann nicht mehr nötig.
L	wie L ehrplan und neue L ernformen	Was und wie Ihr Kind in diesem Schuljahr lernt, stellt Ihnen die Lehrerin am 1.Elternabend vor. (Findet meistens am 1. oder 2. Schultag statt)
M	wie M ut	Bitte versuchen Sie, Ihrem Kind bei Lernschwierigkeiten immer wieder Mut zu machen! Fehler sind sinnvoll, wenn man aus ihnen lernt.
N	wie N oten	Bis zum Halbjahr des 2. Schuljahres gibt es keine Noten.

O	wie „falscher“ Onkel	Bitte halten Sie Ihr Kind zur eigenen Sicherheit an, den Nachhauseweg zu Fuß zu machen. Die Lehrerinnen können nicht wissen, ob es in Ihrem Sinne ist, wenn Ihr Kind in ein Auto einsteigt.
P	wie Pause	Bei den Unterrichtsstunden gibt es keinen 45-Minuten-Takt. Gerade bei Schulanfängern ist es wichtig, Pausen je nach Bedürfnis der Kinder einzufügen.
Q	wie Qual	Die Schule oder die Hausaufgaben dürfen keine Qual für die Kinder sein. Bitte sprechen Sie bei Problemen Ihres Kindes umgehend mit der Klassenlehrerin!
R	wie Ruhe	Der Tagesbeginn Ihres Kindes sollte ohne Hektik beginnen. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind ausgeschlafen und pünktlich – auch am Montag – zur Schule kommt! Dies ist eine wichtige Voraussetzung für stressfreies Lernen.
S	wie Strafen	Bei Regelverstößen Ihres Kindes bemühen wir uns, dass die getroffenen Maßnahmen in Zusammenhang mit dem angerichteten Schaden stehen: Wiedergutmachung steht dabei im Vordergrund. Diese sollte von Ihrem Kind und nicht von Ihnen geleistet werden.
T	wie Turnhalle	Dort findet in der Regel der Sportunterricht statt. Zusätzliche Bewegungsspiele ergänzen den Unterricht.
U	wie Unterschrift	Bitte unterschreiben Sie, wenn die Lehrerin Ihrem Kind etwas ins Heft geschrieben hat! Dann wissen wir, dass Sie davon Kenntnis genommen haben.
V	wie Verkehrssicherheit	Üben Sie im Interesse der Sicherheit mit Ihrem Kind den Weg zur Schule. Lassen Sie sich dabei von Ihrem Kind führen. Bedenken Sie, dass Ihr Kind in Ihnen ein Vorbild sieht und vieles annimmt.
W	wie wach	Der morgendliche Weg zur Schule regt den Kreislauf Ihres Kindes mehr an als eine Fahrt im Auto. Nach einem Fußweg kommt Ihr Kind erfrischt und fit zur Schule. Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht alleine mit dem Fahrrad oder dem Roller in die Schule.
X	wie Xylophone	Davon haben wir viele in der Schule, weil Musik wichtig ist und Spaß macht.
Y	wie Ypsilon	Das ist einer der letzten Buchstaben, die eingeführt werden.
Z	wie Zahngesundheit	Diese ist abhängig von einer gesunden Ernährung. Einmal pro Jahr untersucht der Schulzahnarzt die Zähne und klärt die Kinder über gesunde Ernährung auf.

Wir hoffen Ihnen mit diesem kleinen ABC unserer Grundschule erste wichtige Informationen gegeben zu haben.

Bei weiteren Fragen oder Anliegen helfen wir Ihnen gerne weiter.

Ihre Grundschule Oberasbach- Altenberg